

# VfR Wiesbaden 1926 e.V.

F2-Junioren

SV Blau-Gelb Wiesbaden - VfR F2 7:4 (3:1)

Spieler:

Elias (TW), Ando, Christian, Louis, Lucian, Melvin,  
Oliver, Oscar, Piet, Saša, Samir

Trainer: Hüseyin Danişman

## Spielbericht , 22.04.2017

### Zu siegessicher nach sensationeller Aufholjagd

Im ersten unserer anstehenden Zwei Spiele gegen den SV Blau-Gelb Wiesbaden war die die F1 unseres Nachbarvereins unser Gegner. Ein Auswärtsspiel? Nicht wirklich, wir konnten unsere VfR Umkleidekabinen nutzen und da wir den Kunstrasenplatz nebenan sehr gut kannten, war der Weg dorthin nicht weit.

Zwar waren die Gegner älter als wir, aber wir hatten schon mancher F1 gezeigt, dass wir jeder Mannschaft durch unsere Spielstärke den Platz engmachen konnten.

Nach dem gemeinsamen Aufbau des FairPlay Fußballfelds starten wir mit zwei Abwehrspielern, Drei Mittelfeldspielern und einem Stürmer. Eine 2-3-1 Taktik, mit der wir gegen die angriffsstarken Blau-Gelber gut gerüstet sein sollten.

Früh ging der Gegner mit 1:0 Führung. Anschließend fielen noch zwei weitere Tore, bei denen Torwart Elias nicht viel machen konnte. So stand es 3:0 für die vermeintliche Heimmannschaft - eine unaufhaltbare Führung ? Wer das dachte, kannte die kampfstarken VfR Jungs nicht richtig.

Was bisher geschah: wir ließen uns trotz Rückenwind weit nach hinten zurückdrängen, unser einziger Stürmer agierte zu defensiv. Somit blieb nicht nur unser Mittelfeld, sondern auch unser Sturm unbesetzt.

So lange, bis Mittelfeld und Sturm an die wahre Stärke des VfR erinnert wurden. Offensiver Kampfgeist und Charakterstärke zeichneten uns doch aus.

"Christian, nach vorne", "Samir, du bist Stürmer", "Piet, Louis, Saša lange Bälle in den Sturm.." hallte es von der Coachingzone und dies zeigte umgehend die gewünschte Wirkung.

Nach einem wunderschönen Zuspiel durch Abwehrkone Oscar dribbelte Samir von der Mittellinie geradewegs zum gegnerischen Tor und schloss mit einem sauberen Schuss ab: 3:1 zur Halbzeit;. Na also, da war doch mehr drin Jungs (!)

Nach der wohlverdienten Pause ging es mit einer offensiven Formation (2-2-2) in die zweite Runde: mit Lu als zweiten Stürmer und Ando im offensiven Mittelfeld gelangen uns direkt 2 Treffer. Es stand nun 3:3, Ando und Samir erzielten unsere weiteren Zwei Treffer.

Das war unsere wahre Stärke, niemals aufgeben und kein Spiel verloren geben ohne dabei übermutig zu werden.

Zu sehr freuten wir uns über den Ausgleich. Eltern, Trainer und Spieler waren gleichermaßen schon fast sicher, dass wir auch dieses Spiel nach einer turbulenten Aufholjagd umdrehen würden.

Ein wenig zu siegessicher, was uns am Ende zum Verhängnis wurde: Blau-Gelb sichtlich verwirrt ob des Ausgleichs, versuchte es mit Distanzschüssen und hatte Erfolg. Dem 4:3 folgte zugleich das 5:3.

Auch wenn unser Anschlusstreffer zum 5:4 uns hoffen ließ, schwindeten in den letzten Minuten unsere Kräfte:

Das Endergebnis von 7:4 spiegelt nicht unbedingt das Geschehen auf dem Feld wieder: mindestens ein unentschieden hatten wir verdient, aber so ist nun Mal Fußball: auch verlieren gehört dazu, trotz guten Spiels.

Was wir hier gelernt haben: auch der höchste Rückstand ist aufholbar, solange das Spiel noch läuft und kein Spiel ist gewonnen solange es noch nicht beendet ist.

Im nächsten Spiel geht es gegen die Gleichaltrigen Spieler des Blau-Gelb: hier wird sicherlich mehr drin sein, als nur eine Niederlage.